Hunzenschwil/A1: Am Steuer eingeschlafen

Ein Lastwagenfahrer schlief heute beim A1-Anschluss Aarau-Ost am Steuer ein. Der Lastwagen durchbrach den Wildschutzzaun und rammte ein Verkehrsschild. Es entstand grosser Schaden.

Der Unfall ereignete sich am Sonntag, 14. November 2021, um 8.15 Uhr beim A1-Anschluss Aarau-Ost. Zurück von seiner Auslieferungstour verliess der Lastwagenfahrer in Richtung Bern fahrend die Autobahn. In der Ausfahrt schlief er am Steuer ein und kam in der Linkskurve rechts von der Fahrbahn ab. Der Lastwagen durchbrach den Wildschutzzaun und drückte diesen auf einer Länge von rund 30 Metern nieder. Dabei rammte das Fahrzeug auch ein grosses Verkehrsschild.

Der 33-jährige Chauffeur blieb unverletzt. Der gesamte Schaden beläuft sich jedoch auf mehrere zehntausend Franken.

Die Kantonspolizei Aargau verzeigte den Unfallverursacher und nahm ihm den Führerausweis vorläufig ab.

https://www.ag.ch/de/aktuelles/medienportal/medienmitteilung_kapo/medienmitteilungen_kapo/medienmitteilungen_kapo_details_176387.jsp

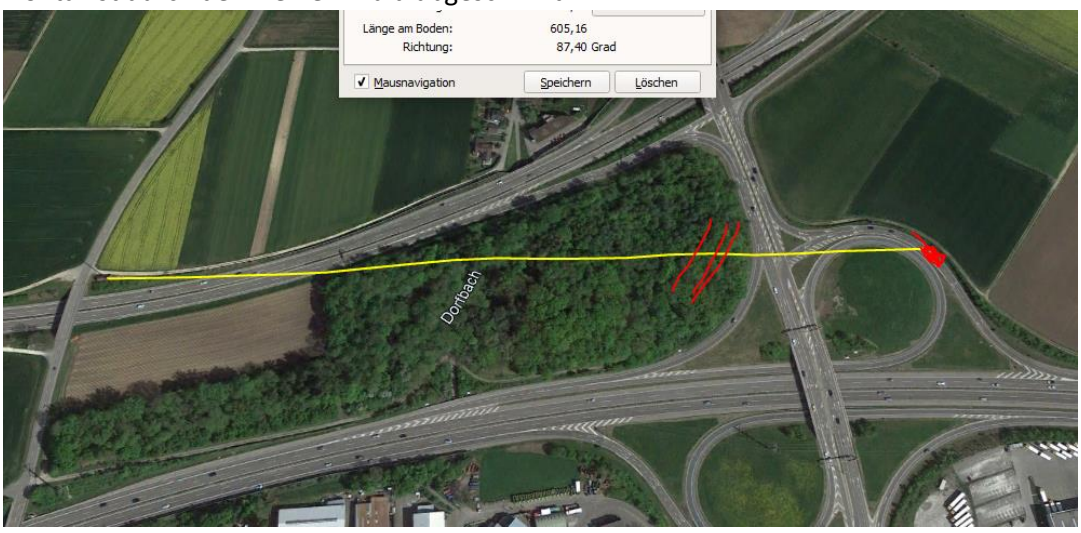
Einfluss von Elektrosmog bei diesem Unfallgeschehen

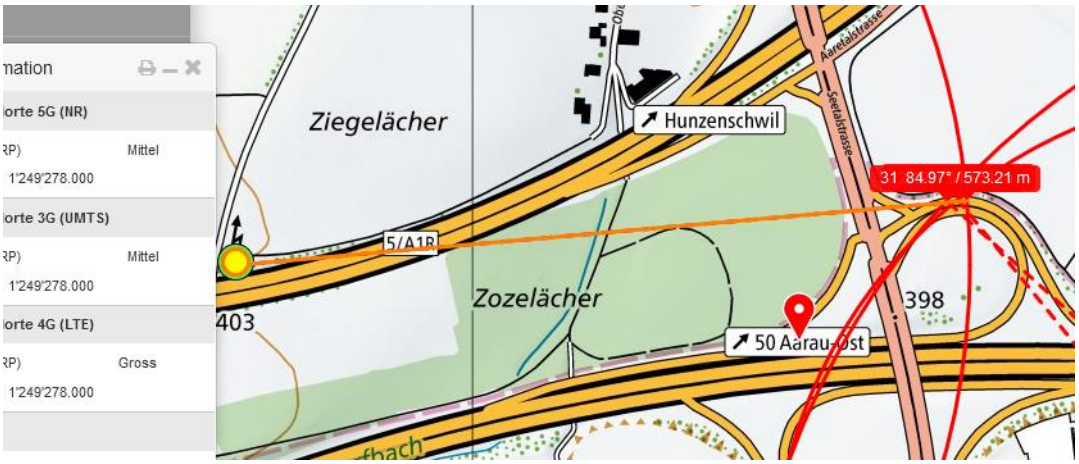
Fahrt bis zum Kontrollverlust hier, vorher hat er noch die Ausfahrtskurve korrigiert:

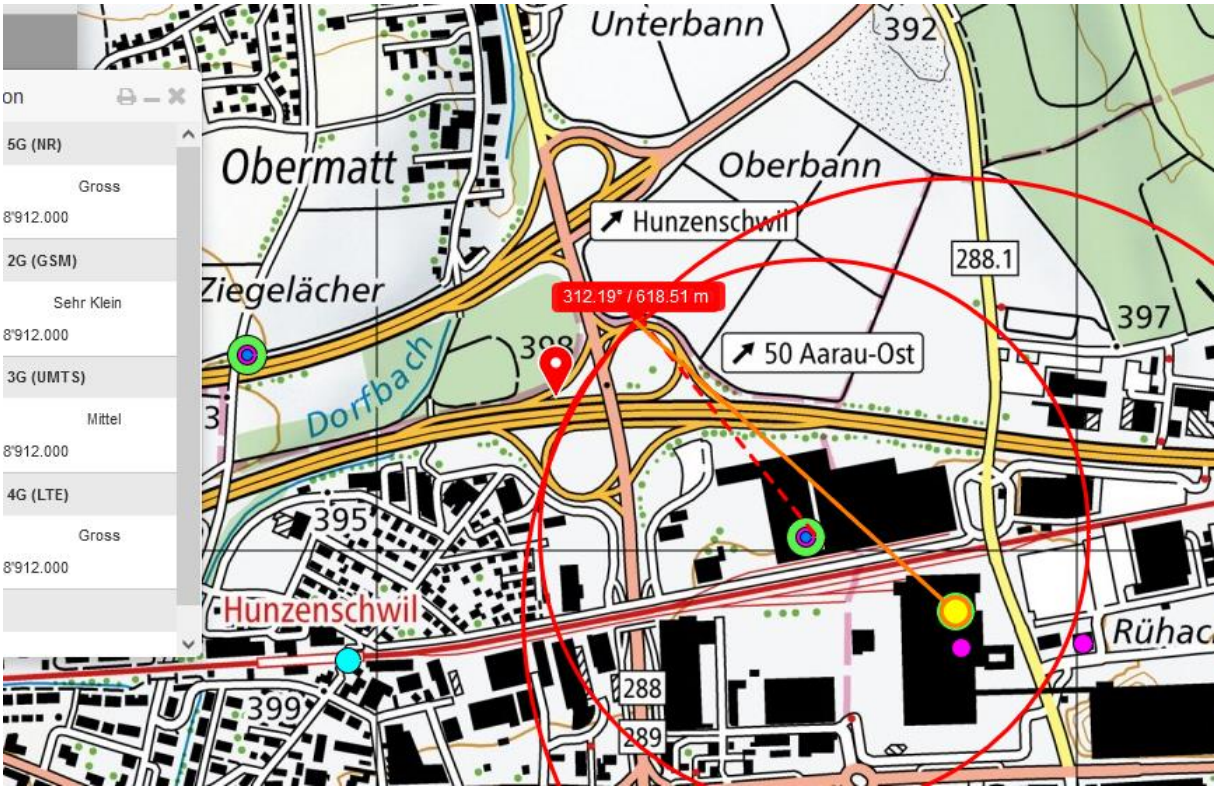
Die Sender im Areal wirken <u>seitlich ein -</u> waren bei der Ausfahrt stärker wirksam als nun im Kipp-Moment, er war vermutlich auch schnell unterwegs...Diese Sender sind aufgrund des Winkels zur Scheibe unmittelbar vorher nicht direkt wirksam- vielleicht kann ein adaptiver Sender via den Seiten-Spiegel verstärkt einstrahlen.

Dies müsste gemessen werden.

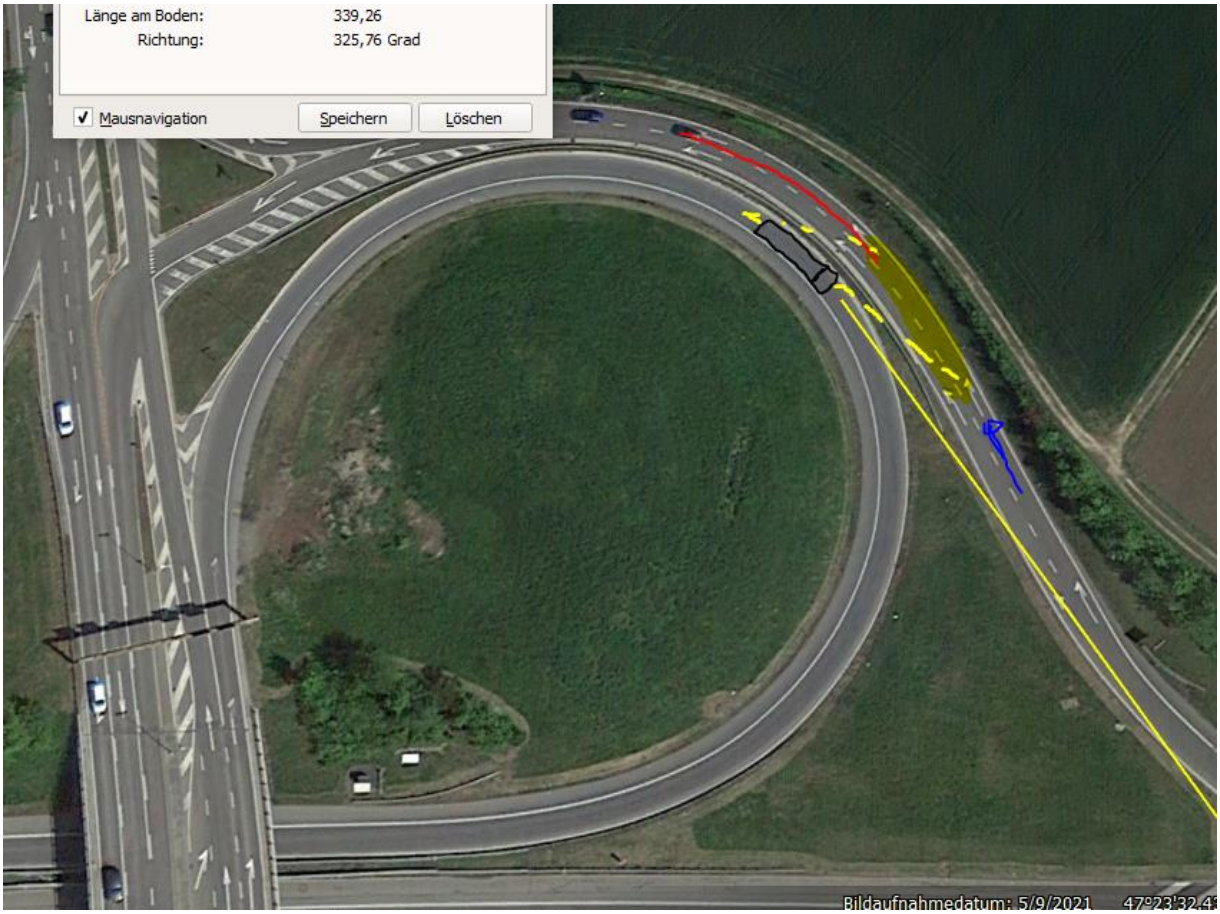
Der Sender frontal ist durch den kleinen Wald abgeschirmt







Die beiden Sender „gross“ könnten bei den Kurvenfahrten zusammen einen reflektierten Einfluss bewirken, wenn ein weiterer LKW auf der Einspurkurve zur gleichen Zeit unterwegs ist:



An diesem für die Logistik wichtigen Autobahnkreuz zu diesem Zeitpunkt sehr wahrscheinlich – die Reflexionszone ist relativ lang, da zwei Sendelinien von hinten wirken. Das eigene Fahrzeug ist in der gelben Zone immer ausserhalb der Wirklinie, schirmt somit nicht ab...

Eintrag in Tabelle somit von beiden Sendern näherungsweise nur 1 mit etwas höherer Distanz aufgrund der Reflexion: 700 m / klein / gross / gross

Querte vor 500 m eine Hochspannungsleitung Ebene 5

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif